24. November 2022

Ausgabe: Nr. 12/2022-01/2023



Zum kostenlosen PDF-Download der Ausgabe
Zum Online-Shop

Themen der Ausgabe:

- **Alles sauber?**
  Hygienekultur im Laufe der Zeit
- **Neustart Kultur**
  Warum dieser Furor? Was hat es mit der Recherche von Deutschlandfunk Kultur und dem vermeintlichen Skandal um NEUSTART KULTUR auf sich?
- **Bibliotheken**
  Der Fachkräftemangel macht auch vor Bibliotheken nicht halt. Wie geht die Branche damit um? Welche Herausforderungen bestehen?
- **Erinnerungskultur**
  Zwischenfazit: Was hat das Berliner Modellprojekt »Dekoloniale« erreichen können? Wird es den impulsgebenden Erwartungen gerecht?
- **Japan**
  Das Land hat den Vorsitz im G7-Staatenverbund von Deutschland übernommen. Doch wie ist es um seine Kulturszene bestellt?

Weitere Themen: Tag der Menschenrechte, Aktivismus in der Kulturpolitik, Ethnologische Museen: Museum Fünf Kontinente, Ukraine: Bausteine für reformierten Wohnungsmarkt, Goethes Welt: myanmarische Schriftstellerin Ma Thida im Exil, Medienpolitischer Jahresrückblick, Zukunft des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, Christoph Markschies im Porträt, Demokratische Gendenkkultur in Spanien u.v.m.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler,
ISSN 1619-4217, 32 Seiten, 4,00 Euro
Lena Bodewein, Redakteurin im NDR Programmbereich Kultur; *Katrin Budde*, MdB, Vorsitzende des Ausschusses für Kultur und Medien des Deutschen Bundestages; *Peter Burschel*, Direktor der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel und Professor für

Kulturgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit an der Universität Göttingen; *Theresa Brüheim*, Chefin vom Dienst von Politik & Kultur; *Johann Hinrich Claussen*, Kulturbeauftragter der Evangelischen Kirche in Deutschland; *Tahir Della*, Initiative Schwarzer Menschen in Deutschland, berät den Teilbereich „Entwicklung[en]" von „Dekoloniale Erinnerungskultur in der Stadt"; *Bijan Djir-Sarai*, MdB, Generalsekretär der FDP; *Iris Edenheiser*, Direktorin des Deutschen Hygiene-Museums Dresden; *Ute Engelkenmeier*, Vorsitzende des Berufsverbands Information Bibliothek und Mitglied der Kommission Personalgewinnung der bibliothekarischen Verbände; *Mikko Fritze*, Leiter des Finnland-Instituts in Deutschland; *Theo Geißler*, Herausgeber von Politik & Kultur; *Kristina Göldner*, Raumpflegerin bei „Klara Grün"; *Ludwig Greven*, freier Publizist; *Helmut Hartung,* Chefredakteur von medienpolitik.net; *Marion Hulverscheidt*, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachgebiet Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Kassel; *Martin Illi*, freier Historiker in Zürich; *Maike Karnebogen*, Redakteurin von Politik & Kultur; *Katrin Keßler*, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Bet Tfila – Forschungsstelle für jüdische Architektur an der Technischen Universität Braunschweig und am Institut für die Geschichte der deutschen Juden in Hamburg; *Cornelia Klammt*, PR-Consultant und Autorin des Buchs „Hamam: Das Wellness-Ritual im deutschsprachigen Raum"; *Christian Klockhaus*, Chemiker und Technischer Direktor der Schädlingsbekämpfungsfirma „Rentokil Initial"; *Johannes Knobloch*, Leiter des Arbeitsbereiches Krankenhaushygiene am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf; *Andreas Kolb*, Redakteur von Politik & Kultur; *Christian Kopp*, Berlin Postkolonial, leitet die Teilbereiche „Geschicht[en]" und „[Re]präsentationen" von „Dekoloniale Erinnerungskultur in der Stadt"; *Klaus-Dieter Lehmann*, Kulturmittler; *Mikaela Mäkelä*, bis November 2022 Projektkoordinatorin beim Finnland-Institut; *André Meinunger*, Leiter des Fachbereichs Syntax und Lexikon am Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft; *Philipp Meuser*, Ehrenprofessor an der Beketow-Universität in Charkiw; *Regine Möbius*, Schriftstellerin und Vorsitzende des Arbeitskreises gesellschaftlicher Gruppen der Stiftung Haus der Geschichte; *Johann Michael Möller*, Publizist und Ethnologe; *Nadja Ofuatey-Alazard*, Each One Teach One, leitet den Teilbereich „In[ter]ventionen" von „Dekoloniale Erinnerungskultur in der Stadt"; *Volker Roelke*, Professor für Geschichte der Medizin und Direktor des Instituts für Geschichte der Medizin der Universität Gießen; *Sascha Roesler*, Professor für Urbanisationstheorie und städtische Umwelt an der Akademie für Architektur; *Wesko Rohde*, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Theatertechnischen Gesellschaft; *Thomas Schnalke*, Direktor des Berliner Medizinhistorischen Museums der Charité; *Gabriele Schulz*, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates; *Paul Spies*, Vorstand und Direktor des Stadtmuseums Berlin; *Olivera Stajić*, Ressortleiterin bei der österreichischen Tageszeitung „Der Standard"; *Ma Thida*, Autorin, Aktivistin und Stipendiatin der Martin Roth-Initiative; *Claudia Traidl-Hoffmann*, Inhaberin des Lehrstuhls für Umweltmedizin an der Universität Augsburg und Leiterin der Umweltmedizin in den Bereichen Forschung, Klinik und Lehre; *Jörg Vögele,* Stellvertretender Direktor und Kurator der Graphiksammlung Mensch und Tod am Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Heinrich-Heine-Universität

24. November 2022

Düsseldorf; *Karl-Wilhelm Weeber*, Althistoriker und Altphilologe, Experte für römische Alltagsgeschichte und Autor zahlreicher Bücher zur Antike; *Uta Werlich*, Direktorin des Museums Fünf Kontinente in München; *Patrick Wildermann*, freier Kulturjournalist; *Sandra Winzer*; ARD-Journalistin beim Hessischen Rundfunk; *Olaf Zimmermann*, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates und Herausgeber von Politik & Kultur

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat